Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955939

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Marienberg, Stadt

Anschrift Amtsstraße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 4

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage; zeittypische Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage; der zweigeschossige Massivbau von 7:7 Achsen, mit schönen Türflügeln zur Töpferstraße und flach gedecktem Mansarddach, ist ein Neubau von 1902 (Glasermeister Gustav Seltmann, Ausführung Emil Gläser). Im Keller befinden sich noch Reste vom Vorgängerbau. 1987 Entfernung der Gaupenverdachungen und Fensterbekrönungen, trotzdem noch baugeschichtliche Bedeutung und vor allem städtebauliche Relevanz.

LfD/2015

Datierung 1902, Reste älter (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

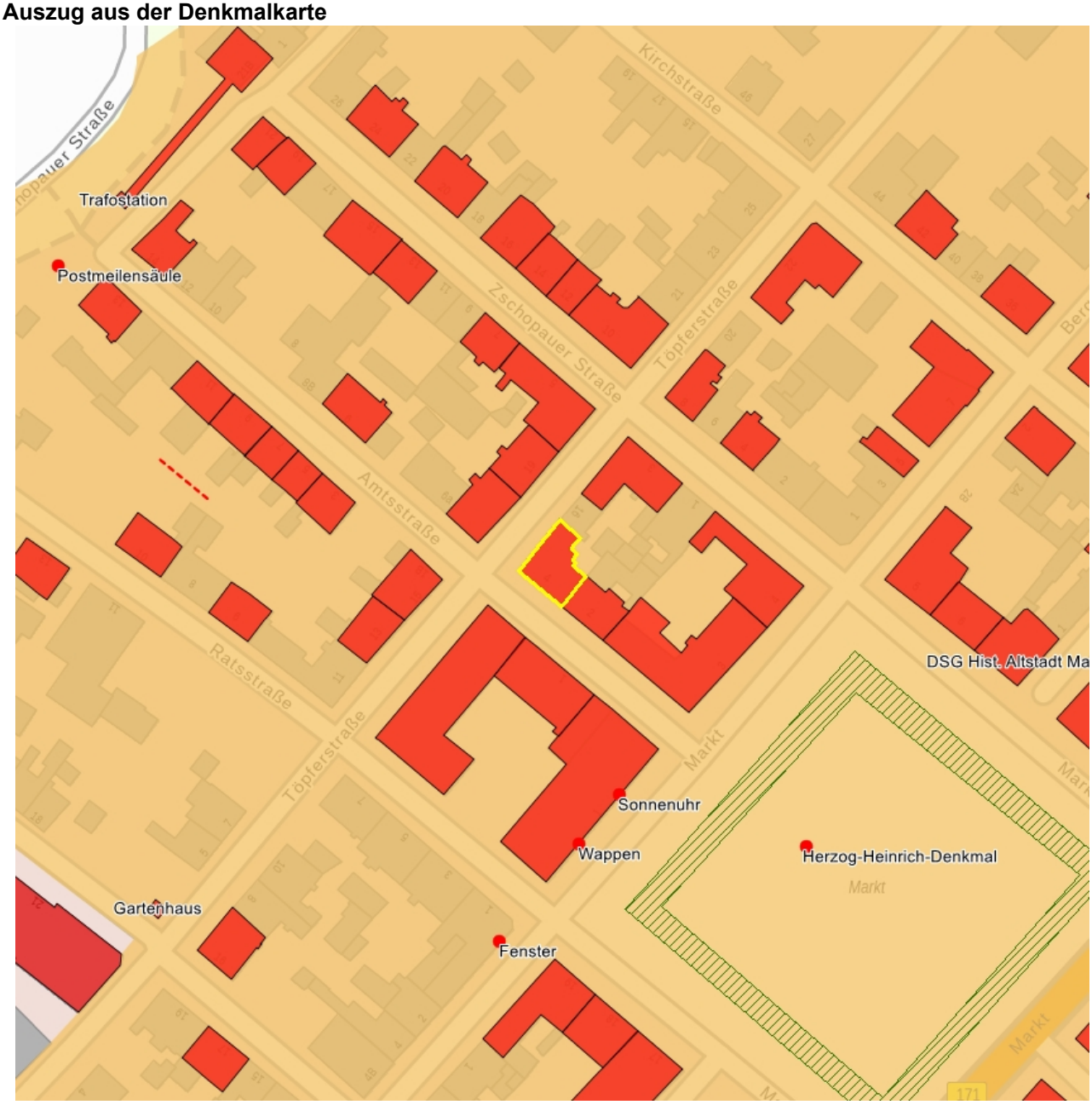


Fotonummer	**LXV/94/15A**
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Bechter, Barbara
Beschreibung	Wohnhaus



Fotonummer	**DF 426 517**
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	Petrik, Ivo
Beschreibung	Wohnhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.